



Stadt Wanfried



Magistratsbericht für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.11.2021

Digitale Prüfung der Stadtkasse – Prüfungsergebnis

Am 13. Oktober wurde durch das Rechnungsprüfungsamt eine digitale Kas-
senprüfung der Stadtkasse Wanfried durchgeführt. Es ergaben sich im Rah-
men der Prüfung keine Feststellungen.

Sanierung der Außenmauer des Rathauses

Die Außenmauer des Rathauses (Steinweg) ist dringend sanierungsbedürf-
tig. Die Sanierung ist im Jahr 2022 geplant. Die Kosten in Höhe von 70.000
EUR sollen aus Rückstellungen des Haushaltsjahres 2021 finanziert werden.
Das Landesamt für Denkmalpflege hat einen Zuschuss in Höhe von 5.000 €
in Aussicht gestellt.

Abarbeitung EKVO - weitere Vorgehensweise

Im Rahmen der Abarbeitung der Eigenkontrollverordnung hat der Magistrat
die weitere Vorgehensweise festgelegt und die erforderlichen Haushaltsmit-
tel eingeplant. Die ausstehenden Sanierungskosten für die bisher kontrol-
lierten Teilbereiche des Kanalnetzes der Stadt Wanfried umfassen für die
offene Bauweise 235.000 EUR und für die geschlossene Bauweise 565.000
EUR. Absicht ist es, diese Kosten auf die Jahre 2022 und 2023 aufzuteilen.



Technisch muss mit der offenen Bauweise begonnen werden. Das Auftragsvolumen für die Kanalbefahrung im Bereich der Kanalisation für den Stadtteil Heldra mit Bahnhof Großburschla beträgt ca. 40.000 EUR. Das Gesamtauftragsvolumen aller Kanalbefahrungen beträgt ca. 300.000 EUR.

KfW-Programm 432 - Integriertes Quartierskonzept für die Stadt Wanfried und Sanierungsmanagement für die Stadt Wanfried – Förderantrag

Für die Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes und Durchführung eines Sanierungsmanagements für die Stadt Wanfried wurde ein Förderantrag bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 307.881 EUR im Rahmen des KfW-Programms 432 gestellt.

Umsetzung des wissenschaftlichen Projektes "Wanfried zur Zeit des Nationalsozialismus"

Auf Nachfrage bei Herrn Prof. Dr. Speitkamp, Universität Weimar, ist bei einer wissenschaftlichen Aufarbeitung der Geschichte des Nationalsozialismus in Wanfried im Umfang einer Doktorarbeit mittlerweile mit Kosten in Höhe von 200.000 EUR auszugehen. Die Verwaltung hat daher mit den Initiatoren Benedikt Schuler, Diana Wetzstein und Michael Krämer beschlossen, Anfragen an die Uni Kassel, die Uni Gießen, die Uni Göttingen und die Uni Marburg zu stellen, um weitere Kostennoten für die Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit zu erhalten. Der Magistrat wird sich nach Vorliegen neuer Angebote erneut mit der Thematik beschäftigen und zudem Möglichkeiten der Drittmittelakquise prüfen.

Aktuelle Situation zur Aufnahme von Geflüchteten - Zurverfügungstellung von Unterkünften

Der Magistrat hat zur bestmöglichen Unterstützung des Werra-Meißner-Kreises bei der Unterbringung von zugewiesenen Flüchtlingen beschlossen, geeignete Objekte nach folgender Prioritätenliste zu ermitteln.

1. Ansprache der Eigentümer der Objekte im Stadtgebiet, die bereits im Rahmen der Flüchtlingskrise 2015/2016 als Flüchtlingsunterkunft genutzt wurden, mit dem Ziel eine Nutzung der Objekte als Flüchtlingsunterkunft zu erfragen.
2. Ansprache sonstiger privater Eigentümer geeigneter Objekte im Stadtgebiet, mit dem Ziel eine Nutzung der Objekte als Flüchtlingsunterkunft zu erfragen.
3. Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses Altenburschla.
4. Nutzung weiterer Dorfgemeinschaftshäuser/Bürgerhäuser.



Seniorenachmittag 2021

Auch im Jahr 2021 wird aufgrund der Corona-Pandemie kein Seniorenachmittag stattfinden.

Bürgerschaftspreis 2021

Die Frist für die Einreichung von Vorschlägen für den Bürgerschaftspreis 2021 wird auf den 30. November 2021 verlängert.

Flurbereinigungsverfahren Meinhard-Frieda - Ortsumgehung B 249

Im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Meinhard-Frieda – Ortsumgehung B 249 wurden durch die Stadt Wanfried insgesamt 7 Grundstücke mit einer Fläche von 11.541 m² und einem Verkaufspreis in Höhe von 14.106 Euro zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus soll die Stadt Wanfried noch ein Grundstück in der Gemarkung Wanfried, Lage „An der Werra“, Flur 3, Flurstück 178/1 mit einer amtlichen Fläche von 4.020m² erhalten.

Festsetzungen des B-Plans Nr. 23 "Im Boden II" - Problematik der Einfriedung einzelner Grundstücke

Der Magistrat befasste sich eingehend mit der Problematik der Einfriedung einzelner Grundstücke, die den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 23 „Im Boden II“ nicht entsprechen. Aufgrund der Komplexität des Sachverhalts und der zu klärenden Rechtsfragen soll der Sachverhalt im Jahr 2022 erneut beraten werden.

Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans Nr. 26 "Im Boden III"

Für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in der Gemarkung Wanfried, Lage „Zum Muhlienberg 16“, Flur 25, Flurstücke 309 wurden die Bauherren von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 26 (1. - 2. Änderung), „Im Boden III“ hinsichtlich der Überschreitung der Traufhöhe befreit.

Verkauf eines Baugrundstückes im Baugebiet "Schützengraben"

Der Magistrat stimmte dem Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Altenburschla, Lage „Schützengraben 1“, Flur 12, Flurstück 15/14 mit einer amtlichen Fläche von 1.414m² zu einem Grundstückspreis in Höhe von 36.588 EUR an eine kürzlich aus dem Raum Fulda zugezogene Familie zu.



Grundstücksangelegenheiten - Pachtvertrag zwischen einem Pachtinteressenten und Magistrat der Stadt Wanfried - Gemarkung Wanfried - Flur 15 - Flurstück 171 - Lagebezeichnung An der Trift

Der Magistrat hat beschlossen, das Grundstück in der Gemarkung Wanfried, Flur 15, Flurstück 171, Lage „An der Trift“ mit einer amtlichen Größe von 1.977 m² für eine Dauer von 6 Jahren vom 01.10.2021 bis zum 30.09.2027 an einen Pachtinteressenten aus Wanfried mit einem jährlichen Pachtpreis in Höhe von 60,00 EUR zu verpachten.

Abschluss eines Straßenbenutzungsvertrages zur Verlegung eines Regenwasserkanals im Zuge der L 3244 mit Hessen-Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement

Mit Hessen-Mobil wurde ein Straßenbenutzungsvertrag zur Verlegung eines Regenwasserkanals im Zuge des Neubaus eines Einfamilienhauses, Lage „In der Au 7“, Gemarkung Aue abgeschlossen.

Übertragungsvertrag mit dem VfL Wanfried über den Sportplatz Wanfried - Anpassung der städtischen Kostenbeteiligung

Das Budget der städtischen Kostenbeteiligung am Sportplatz Wanfried gem. Übertragungsvertrag mit dem VfL Wanfried aus dem Jahr 2006 wurde erstmals neu verhandelt. Der Magistrat hat das Budget für das Jahr 2022 einvernehmlich zunächst auf 6.500 EUR festgesetzt. Eine ggf. darüber hinaus notwendig werdende Veränderung des Kostenbeitrages soll zu einem späteren Zeitpunkt gesondert beraten werden.

Abschluss eines Nutzungsvertrages über die Errichtung und den Betrieb einer Kanuanlegestelle mit der Wasserstraßen - und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Mit der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes wurde ein Nutzungsvertrag über die Errichtung und den Betrieb einer Kanuanlegestelle mit Uferanschluss in Heldra abgeschlossen. Die Nutzung erfolgt kostenfrei.

Abschluss eines Mietvertrages mit der Evangelischen Kirchengemeinde im Rahmen der Renovierung der Kita Altenburschla

Für die Nutzung des Pfarrhauses in Altenburschla zur vorübergehenden Unterbringung der Kita Altenburschla aufgrund eines Wasserschadens hat



Der Magistrat rückwirkend zum 01.11.2020 ein Vertrag mit der Evangelischen Kirchengemeinde Altenburschla geschlossen. Der Mietvertrag sieht ein monatliches Entgelt in Höhe von 200,00 EUR / Monat zzgl. Nebenkosten für die Nutzung des Gruppenraums, des Büroraums, der Küche, der Toiletten im Erdgeschoss sowie des Flurs vor. Die Nutzung durch die Kita Altenburschla ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Firma WHS wurde mit der Renovierung und Rückversetzung in den Originalzustand der angemieteten Räumlichkeiten in Höhe von 4.270,03 EUR beauftragt.

Personalangelegenheiten

- Weiterbeschäftigung eines Bauhofmitarbeiters im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses nach Renteneintritt

Ein Bauhofmitarbeiter wird nach Beendigung seines regulären Arbeitsverhältnisses ab 01.02.2022 im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (Winterdienst und Arbeiten bei Bedarf nach vorheriger Rücksprache) weiterbeschäftigt.

- Ausschreibung eines Ausbildungsplatzes zum Verwaltungsfachangestellten

Der Magistrat hat beschlossen, einen Ausbildungsplatz zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) mit Ausbildungsbeginn am 01.08.2022 auszusprechen.

- Ausschreibung von zwei Stellen im Bauhof

Der Magistrat hat beschlossen, zwei Stellen in der Entgeltgruppe 5 im Bereich des städtischen Bauhofs zum 01.02.2022 und zum 01.05.2022 auszusprechen.

- Abschluss Zertifikatsprogramm Digitale Transformation – EBS Universität für Wirtschaft und Recht

Verwaltungsleiter Christoph Hoffmann hat das Zertifikatsprogramm „Digitale Transformation“ an der EBS Universität für Wirtschaft und Recht mit der Note 1,4 erfolgreich absolviert.

- Stellenbewertungsverfahren für die Stadtverwaltung

Den Beschäftigten der Stadt Wanfried wurde ein Angebot auf Stellenbewertung unterbreitet.

- Sonderzuwendung Ortsvorsteher

Den Ortsvorstehern wird auch im Jahr 2021 eine Sonderzuwendung in Höhe 42 EUR ohne Anerkennung einer Rechtspflicht gewährt.